

Programm

für den Festball zu der Jubiläumsfeier
am Sonnabend, dem 27. Dezember 1969, im Staatlichen Kurhaus

Beginn: 20.00 Uhr



85jähriges Bestehen
der Freiwilligen Feuerwehr Norderney



50jähriges Bestehen des Musikzuges
der Freiwilligen Feuerwehr Norderney



Sicherheit zu Ihrem Nutzen durch ausreichenden Versicherungsschutz mit folgenden Sparten:

Feuerversicherung

Betriebsunterbrechungsversicherung

Einbruchdiebstahl- und Beraubungsversicherung

Leitungswasserversicherung

Glasbruchversicherung

Sturmversicherung

Wohngebäude- (Sturm- und Leitungswasser-) Versicherung

Verbundene Hausratsversicherung

Privathaftpflichtversicherung

Darüber hinaus Vermittlung von Lebens-, Haftpflicht-, Unfall-,
Kraftfahr-, Rechtsschutz-, Tier- und anderen Versicherungen.

Ostfriesische Landschaftliche Brandkasse
MOBILIARVERSICHERUNG

296 AURICH, Hafenstraße 14 - Fernruf (0 49 41) 43 48 / 43 49



Grußwort des Regierungs- präsidenten

In diesem Monat blickt die Freiwillige Feuerwehr der Insel Norderney auf 85 Jahre ihres Bestehens zurück. Das ist eine lange Zeitspanne im Dienste der Allgemeinheit. Die Feuerwehr auf einer Insel muß zu jeder Zeit und in jeder Lage fähig sein, ihren Auftrag zu erfüllen. Sie ist immer auf sich selbst angewiesen, denn im Falle der Gefahr ist schnelle Unterstützung durch Nachbarwehren, wie es auf dem Festland üblich ist, nicht möglich. Daher muß die Inselfeuerwehr stets auf einen hohen Ausbildungsstand achten und mit modernem Gerät ausgerüstet sein. Opferbereitschaft und vorbildliche Kameradschaft bilden wesentliche Voraussetzungen für die Schlagkraft einer Wehr.

Der Freiwilligen Feuerwehr Norderney kann bestätigt werden, daß sie sich nicht nur im Einsatz bei Bränden bewährt hat. Sie hat auch Vorbildliches in der Katastrophenabwehr bei Sturmfluten geleistet. Es wird nicht immer leicht gewesen sein, für diese selbstlose Aufgabe Menschen zu gewinnen, die gewillt sind, Tag und Nacht für den Nächsten bereit zu sein.

Den Tag des Jubiläums möchte ich benutzen, allen Angehörigen der Inselfeuerwehr für ihre stete Bereitschaft meinen aufrichtigen Dank und beste Wünsche zu übermitteln.

Aurich, im Dezember 1969

H. BEUTZ
Regierungspräsident

Grußwort der Stadt Norderney

Ende dieses Jahres besteht unsere Freiwillige Feuerwehr 85 Jahre. Zum gleichen Zeitpunkt kann unser Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr auf ein 50jähriges Bestehen zurückblicken. Das gibt berechtigten Anlaß zur Freude, an der auch die gesamte Bevölkerung unserer Insel herzlich Anteil nehmen möchte. Im Namen des Rates und der Verwaltung der Stadt Norderney sprechen wir der Wehr und ihrem Musikzug die herzlichsten Glückwünsche aus.

In guter, vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Rat und der Verwaltung der Stadt Norderney hat unsere Feuerwehr ihre Aufgaben Jahrzehnte hindurch voll erfüllt. In stetiger Anpassung an den Stand der Technik und an die veränderte Struktur der Stadt ist es gelungen, den Feuerschutz, auf sich gestellt, voll zu gewährleisten. Darüber hinaus steht die schlagkräftige und gut ausgerüstete Wehr auch für die Abwehr sonstiger Gefahren zur Verfügung.

Die Bereitschaft der Feuerwehrmänner, sich für den Dienst in der Gemeinschaft einzusetzen, verdient Dank und Anerkennung; sie möge besonders für unsere jüngeren Bürger Beispiel sein.

Die Gemeinschaft innerhalb der Feuerwehr wird getragen von der Pflege der Kameradschaft. Dazu gehören auch Veranstaltungen geselliger Art, wobei der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr stets eine entscheidende Rolle spielt. Er ist nicht nur für Zwecke der Feuerwehr tätig, sondern stellt sich auch für andere repräsentative Veranstaltungen zur Verfügung.

Zur Feier dieser beiden Jubiläen werden viele Feuerwehrmänner mit ihren Familien und viele Norderneyer Bürger kommen, um diesen Tag festlich zu begehen. Wir sagen allen ein herzliches Willkommen und wünschen, daß dieser Tag zur Pflege der Kameradschaft beitragen möge.

Norderney, im Dezember 1969

LÜHRS
Bürgermeister

HARTING
Stadtdirektor



Friesische Braukunst

Die Menschen der friesischen Landstriche an der Nordseeküste schätzen das Echte, das Gediegene. Hier hat handwerkliche Kunst schon von alters her einen guten Ruf. Wer kennt nicht das wertvolle Zinngeschirr und die gediegenen Silberschmiedearbeiten. Mancher weiß sogar noch von der einst bedeutenden Kunst friesischer Kachelmaler und -brenner zu berichten.

Heute pflegen die Braumeister des Friesischen Brauhauses zu Jever die Tradition althergebrachter Braukunst. Aus bestem Hopfen und Malz und mit einem von der Natur begünstigten klaren Wasser gebraut, präsentieren sie uns ein Spitzenbier, das weit über diese Landschaft hinaus in Deutschland bekannt geworden ist:

JEVER PILSENER

Dieses köstliche Bier sollten Sie öfter mal genießen.

85 Jahre Freiwillige Feuerwehr Norderney

Die Freiwillige Feuerwehr Norderney kann am 28. Dezember dieses Jahres auf ihr 85jähriges Bestehen zurückblicken.

Anlaß zur Gründung der Wehr gab im Sommer 1884 der Brand einer Bäckerei in Norderney. Bei der Bekämpfung durch die Pflichtfeuerwehr zeigte sich, daß das Feuerlöschwesen auf der Insel verbesserungsbedürftig war. In der am 28. Dezember 1884 einberufenen Gründungsversammlung trat sofort eine große Anzahl von Einwohnern der Freiwilligen Feuerwehr bei. Zu ihrem ersten Führer wählte die junge Feuerwehr den damaligen Badeinspektor Hanebuth. Wenn auch Ausrüstung und Geräte noch fehlten, so ging man dennoch sofort an die Arbeit. Die regelmäßig abgehaltenen Übungen waren stets gut besucht. Eine gute Kameradschaft verband die Männer in ihrer uneigennütigen Arbeit.

Aus beruflichen Gründen mußte Inspektor Hanebuth nach einigen Jahren sein Amt niederlegen. Ihm folgte der bisherige Zugführer Georg Schuchardt in der Führung nach. In zielbewußter Arbeit baute dieser die Wehr weiter aus. Zu seiner Zeit wurden zwei Handdruckspritzen mit Schlauchwagen und Zubehör beschafft, denen in den nächsten Jahren weitere Geräte folgten. Nach 20jähriger Tätigkeit als Wehrführer verstarb Kamerad Schuchardt im Jahre 1904. Sein Nachfolger wurde zunächst Johann Schipper und nach dessen Ausscheiden Carl Rieger.

Kamerad Rieger, der bei allen Kameraden wegen seines offenen und kameradschaftlichen Wesens geachtet und beliebt war, gab dem Feuerlöschwesen auf Norderney weiteren Auftrieb. Im Jahre 1925 wurde die erste Motorspritze mit einer Minutenleistung von 600 Litern beschafft. Gerade dieses Gerät stärkte die Schlagkraft der Wehr, die nach dem ersten Weltkrieg durch den Beitritt vieler junger Kameraden eine ansehnliche Mitgliederzahl erreicht hatte. Leider wurde Kamerad Rieger der Wehr im Jahre 1927 durch einen tragischen Unglücksfall allzu früh entrissen.

Im März 1928 wurde sein bisheriger Stellvertreter Wilhelm Becker einstimmig zum Wehrführer gewählt. Neben der Vervollständigung des Geräteparks fiel ihm die Aufgabe zu, im Jahre 1929 den 32. Provinzialfeuerwehrtag auf Norderney zu organisieren. Der glänzende Verlauf der Veranstaltung und die anerkannten Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Norderney bei den gezeigten Übungen trugen dazu bei, daß sich noch mehr Kameraden der Wehr anschlossen. In den folgenden Jahren wurde die Wehr auf einen Stand gebracht, der sie in die Lage versetzte, allen an sie herantretenden Anforderungen gerecht zu werden. Wenn auch glücklicherweise nicht allzuoft, so wurde der Wehr dennoch in den Jahren ihres Bestehens mehrfach Gelegenheit gegeben, ihre Einsatzbereitschaft bei der Bekämpfung von Schadenfeuern unter Beweis zu stellen.

Der Ausbruch des 2. Weltkrieges brachte für die Freiwillige Feuerwehr eine gewaltige Umstellung. Ein großer Teil der Kameraden wurde zur Wehrmacht einberufen. Aus dem verbleibenden Rest wurde unter Hinzuziehung neuer, teils weiblicher Kräfte der Sicherheits- und Hilfsdienst gebildet. Mit den vorhandenen Fahrzeugen und Geräten konnten die bei Luftangriffen entstandenen Brände jedoch erfolgreich bekämpft werden.

Nach Kriegsende verstand es Kamerad Becker mit der ihm eigenen Zähigkeit, das Feuerlöschwesen auf der Insel wieder neu aufzubauen. Viele Kameraden hatten im Kriege ihr Leben lassen müssen. Die aber heimkehrten oder in der Heimat verblieben waren, fanden sich sofort wieder zum Feuerwehrdienst ein. Wenn auch durch die Beschränkungen der Besatzungsmacht der Anfang schwer war, um so aufgeschlossener war die Stadtvertretung. Nach der Währungsreform gelang es, die im Kriege verlorengegangenen Ausrüstungsstücke neu zu beschaffen und den Gerätepark durch eine Kraftfahrzeug-Drehleiter DL 22 zu vervollständigen.

Im Jahre 1950 legte Kamerad Becker aus Altersgründen die Führung der Wehr in jüngere Hände. Brandmeister Johann Extra wurde einstimmig gewählt, und er hat in den folgenden Jahren ganz im Sinne seines Vorgängers weitergearbeitet. Ihm gelang es, die bisher abseitsstehende Jugend für die Feuerwehrsache zu begeistern, so daß bald ein stattlicher Jugendlöschzug bereitstand. Ein erfolgreicher Einsatz, der besondere Beachtung fand, war die Bekämpfung des Großfeuers der strohgedeckten Windmühle auf Norderney am 24. April 1951. Es gelang der Freiwilligen Feuerwehr, das unter Denkmalschutz stehende Bauwerk durch tatkräftigen Einsatz zu erhalten.

Nach dem plötzlichen Ableben des Kameraden Johann Extra wurde am 17. November 1959 Brandmeister Wilt de Boer zum Stadtbrandmeister gewählt. Mit derselben Zähigkeit, die seinen Vorgänger beseelte, war auch er stets um den weiteren Ausbau der Inselwehr bemüht. Eine harte Bewährungsprobe hatte die Freiwillige Feuerwehr Norderney bei der schweren Sturmflutkatastrophe am 16. und 17. Februar 1962 zu bestehen. Tage- und nächtelang waren alle Männer und Fahrzeuge unter schwersten Bedingungen im Einsatz. Es galt nicht nur, wertvolle Sachgüter zu erhalten, sondern auch Menschenleben zu retten. So mußte ein am Strande gelegenes, vollbelegtes Kinderheim evakuiert werden und aus einem Hotel an der Kaiserstraße eine ganze Anzahl Kurgäste mit ihren Habseligkeiten in Sicherheit gebracht werden. Die bei dieser Katastrophe aufgetretenen Schwierigkeiten in der Nachrichtenübermittlung führten dann zur Beschaffung von vier modernen Funk-sprechgeräten.

Ein Höhepunkt in der Aera de Boer war die vom 6. bis 8. Juni 1969 auf Norderney abgehaltene Delegiertentagung des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen, die weit über 1 000 Feuerwehrmänner auf die Insel führte.

Durch Fortzug von der Insel stellte Kamerad de Boer nach Durchführung dieser Tagung sein Amt als Stadtbrandmeister vorzeitig zur Verfügung.

In der Jahreshauptversammlung am 18. November 1969 wurde dann der bisherige Stellvertreter, Kamerad Johann Henning, zum neuen Stadtbrandmeister gewählt.

Die Freiwillige Feuerwehr Norderney zählt heute 184 Mitglieder und ist damit eine der größten Wehren Nordwestdeutschlands. Der Fahrzeugbestand umfaßt folgende Geräte: 1 DL 22, 1 TLF 16, 2 LF 16, 1 LF 8 / TS 8 mit TSA 8, 1 Strom- und Sirenenaggregat, 1 Funkkommandowagen und 1 Pulverlöschanhänger für Auto- und Flugzeugbrände.

Dank dieses guten Gerätebestandes und einer gründlichen Ausbildung aller Wehrmänner ist die Inselwehr, die ganz auf sich selbst gestellt ist und keine nachbarliche Löschhilfe erwarten kann, jederzeit in der Lage, Gut und Leben der Einwohner und Kurgäste vor Feuers- und Wassergefahren zu schützen.

Gute Kameradschaft unter den Männern, die aus allen Bevölkerungsschichten kommen, ist auch auf Norderney das Fundament der Freiwilligen Feuerwehr!

H. H.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Norderney



**Ausführung von Maler-, Glaser-,
Tapezier- und Fußbodenbelagsarbeiten,
Glas- und Gebäudereinigung**

Joh. Henning

Malermeister

2982 Nordseebad Norderney

Ruf 0 49 32 / 22 61

**In fröhlicher Stimmung
ins Neue Jahr!**

Darum Weine, Spirituosen
und alles zum Knabbern und Beißen

bei

FEINKOST JACOB LÜHRS

Gegründet 1901

H A U S R A T

**Werkzeug, Eisenwaren,
Porzellan, Glas,
Fernsehen, Radio**



C. C. Valentien

Ihr Fachgeschäft mit dem Kundendienst, der sich Mühe gibt.

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Norderney



50 Jahre Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Norderney

Es sind nunmehr fünfzig Jahre her, als einige interessierte Einwohner aus ihrer Liebe zur Musik auf Norderney eine Blaskapelle gründeten. Die Initiative hierzu kam von Jann Holtkamp, der sich bereits von Jugend an mit der Musik, und insbesondere mit der Blasmusik, verbunden fühlte. So hatte er es auch mit größtem Fleiß im vorangegangenen Weltkrieg als Angehöriger der Marine zum 1. Flügelhornisten eines leistungsstarken Bordorchesters gebracht. Zusammen mit Eilert Börgmann, Bertus Irrgang, Julius Harms sen. und Fritz Rust, die inzwischen alle verstorben sind, verwirklichte er jetzt seine Ideen, die zur Gründung der Kapelle führten.

Als nach der Gründung mit der Arbeit begonnen wurde, war es natürlich nicht sofort möglich, irgendwelche Konzerte zu veranstalten. Es zeugt jedoch von dem großen Eifer, daß diese kleine Kapelle, die mit Flügelhorn, Klarinette, Flöte, Trompete und Schlagzeug besetzt war, es bereits im Mai des nächsten Jahres wagen konnte, sich der Öffentlichkeit vorzustellen, und zwar wurde in dem allen älteren Einwohnern sicherlich noch gut bekannten Hotel „Frisia“ zum Tanz aufgespielt. Die musikalischen Ansprüche des Publikums waren damals noch nicht so hoch, daher nahm es auch niemand übel, wenn mangels eines umfassenderen Repertoires ein Musikstück, sei es Walzer, Polka oder Marsch, mehr als einmal am Abend erklang.

Mit der Zeit fanden sich dann weitere interessierte junge Einwohner, die sich dem Verein anschlossen, und so wuchs die Kapelle aus ihren kleinen Anfängen heraus zu einem beachtlichen Klangkörper. Günstig beeinflusst wurde diese Entwicklung wesentlich dadurch, daß in den Jahren nach dem ersten Weltkrieg mit ihrer wirtschaftlichen Unsicherheit und der großen Arbeitslosigkeit erheblich weniger Möglichkeiten bestanden, derartiger Freizeitgestaltung Konkurrenz zu bieten. Aus diesem Grunde ließ es sich auch verwirklichen, dreimal wöchentlich Musikproben abzuhalten, was entscheidend zur Verbesserung der Leistungen beitrug.

Die Musikproben fanden in den damaligen Jahren im Werkraum der Schule statt. Als das Üben hier aus schulischen Gründen nachher nicht mehr möglich war, mußte sich die Kapelle um ein neues Übungslokal bemühen. Übergangsweise bot sich als Ausweichmöglichkeit der damalige Strandkorbschuppen an der Ellernstraße (Choleraschuppen), heute Gerätehaus der Feuerwehr, an. Diese Räumlichkeiten waren jedoch nicht in der kalten Jahreszeit nutzbar. So machte die Kapelle dankbar von dem Angebot des Tischlermeisters Eilbertus Stürenburg sen. Gebrauch, die Proben in seiner Werkstatt in der Kampstraße abzuhalten. Stürenburg selbst war ein eifriger Musiker in der Kapelle und förderte durch sein Entgegenkommen und auch durch seine mannigfachen sonstigen Tätigkeiten, die allen älteren Kameraden bewußt sind, den Verein sehr wesentlich.

In Anbetracht der erarbeiteten Leistungen konnte die Kapelle in den zwanziger Jahren ihre Qualitäten erfolgreich unter Beweis stellen. In diese Zeit fällt auch der offizielle Anschluß an die Freiwillige Feuerwehr Norderney. Man kann wohl sagen, daß die Kapelle seit dieser Zeit aus dem öffentlichen Leben unserer Insel nicht mehr wegzudenken ist. Bei vielen sich bietenden Gelegenheiten war und ist die Kapelle dabei, sei es bei Veranstaltungen der Feuerwehr, Vereinsfesten oder in früheren Jahren bei den Pferderennen auf der Rennbahn vor der Marienstraße und Kinderfesten auf dem Gelände vom Waldcafé Booken. Aber auch bei anderen Anlässen stellt sich die Kapelle traditionsgemäß zur Verfügung, so bei den Konfirmationen, Mar-

Lesen Sie bitte auf der dritten Seite weiter.

Wattlaufen

ein neuer ostfriesischer Sport

Im Jahre 1970

werden erstmalig alle ostfriesischen Inseln angelaufen.

Von Norderney aus

Führungen zum Festland,
nach Baltrum
und zu den Muschelbänken

Vom Festland aus

Führungen nach Memmert,
Juist, Norderney, Baltrum,
Langeoog, Spiekeroog,
Wangerooge und
Minsener Oldeoog
(jeweils mit Anschluß von
Norderney)

Jeder Teilnehmer erhält nach gelungener Überquerung eine Urkunde. Die Wattführer wurden amtlich geprüft und stehen über Funk ständig mit dem Festland in Verbindung. 6 Wattführer.

**Ob Himmel blau —
ob Himmel trüb,
laufe Watt mit Werner Strüp!**

Auskunft und Prospekte
auf Norderney:

HUMMEL-BÜRO
Am Denkmal

Prog

für den Festball zu
am Sonnabend, dem 27. Dezem

Beginn:

-
1. Großer Triumph-Marsch Ju
 2. Begrüßungsansprachen
 3. Das Lieben bringt groß Freud', R. Marsch
 4. Bild' dir nichts ein A.
 5. Aus der Traube in die Tonne K.
 6. Tageskreis W.
 7. Heimat am Meer H.
 8. Dünenrosenleed R.
 9. Fientjiblömen R.
 10. Mit frohem Sang, Potpourri E.

Anschließ

Es spielen Mitglieder des Musikzuges c

Weiterhin treten auf: Inp

De

Th

Programm

der Jubiläumsfeier

September 1969, im Staatlichen Kurhaus

20.00 Uhr

H. Gottlöber Musikzug
der Freiwilligen Feuerwehr

G. Gnauck Musik- und Spielmannszug
der Freiwilligen Feuerwehr

Günther Männergesangverein
„Eintracht“

Lissmann Männergesangverein
„Eintracht“

Gneist Frauenchor Norderney

Grothe Frauenchor Norderney
und Männergesangverein
„Eintracht“

Kleinert Heimatverein

Kleinert Heimatverein

Egidius Musikzug
der Freiwilligen Feuerwehr

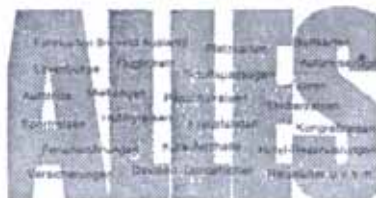
End Tanz

der Freiwilligen Feuerwehr Norderney

Reinhold Braun

Strandloopers

Die Jumbles



aus einer Hand
zu Originalpreisen

DEUTSCHES REISEBÜRO

Das erfahrene Reisebüro



REISEBÜRO AM KURPLATZ,
Telefon 518



BONNO
Eberhardt

KLEMPNERMEISTER

**BAUKLEMPNEREI
INSTALLATION
SANITÄRE
ANLAGEN**

Reparatur von Öfen,
Herden und Gasherden
Propangas-Anlage

**NORDSEEBAD
NORDERNEY**

Benekestraße 56
Fernruf 23 08

tini-Umzügen, den Weihnachtsfeiern der Gewerkschaft und den Sylvesterfeiern der Arbeiterwohlfahrt. Gerade die musikalische Gestaltung dieser sich alljährlich wiederholenden Feiern erfreut sich auf der Insel großer Beliebtheit und wird dankend anerkannt, so wie auch die Platzkonzerte auf dem Kurplatz von Kurgästen und Einwohnern immer wieder begeistert aufgenommen werden.

Durch die Wirren des zweiten Weltkrieges mußte die Arbeit des Musikzuges für einige Jahre unterbrochen werden. Es dauerte jedoch nicht lange, bis Jann Holtkamp nach dem Zusammenbruch seine Kameraden wieder um sich versammelte, um sein Werk fortzusetzen. Da auch interessierter Nachwuchs gewonnen werden konnte, war es bald möglich, an die gewohnten Leistungen anzuknüpfen.

Heute hat die Kapelle einen beachtlichen Leistungsstand erreicht und erfreut ihre Zuhörer mit ihren musikalischen Darbietungen bei Anlässen verschiedenster Art. Ein sehr herzliches und kameradschaftliches Verhältnis besteht mit den Feuerwehrkapellen Oerlinghausen (Teutoburger Wald), Aurich und Norden, mit denen mehrfach mit großem Erfolg gemeinsame Konzerte veranstaltet wurden.

Die Hauptverdienste um den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr hat sich zweifellos der nach wie vor rührige und unermüdlige Gründer der Kapelle, Jann Holtkamp, erworben. Wegen seiner großen Verdienste wurde er auch mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz II. Klasse ausgezeichnet. In diesem Jahre ernannte ihn Bezirksbrandmeister Kröger an seinem 75. Geburtstag zum Oberbrandmeister. Anlässlich der 49. Delegiertentagung am 7./8. 6. 1969 auf Norderney wurde ihm durch den Niedersächsischen Landesfeuerwehrverband ein Ehrengeschenk überreicht.

Vor kurzem hat Jann Holtkamp (Bild unten) seinen Taktstock einem jüngeren Kameraden übergeben, Innerhalb der Kapelle wirkt er jedoch nach wie vor als 1. Tenorhornist mit.

Die musikalische Leitung hat nunmehr Rudolf Schulz übernommen, der die Arbeit im Sinne seines Vorgängers weiterführen und mit den Kameraden des Musikzuges für die Volksmusik werben und für den weiteren Bestand der Kapelle Sorge tragen wird. Für die Laienmusiker bedeutet es, daß sehr viel Fleiß und Opfer an Freizeit aufgebracht werden müssen. Jedoch ist es für alle Mitwirkenden immer wieder die schönste Belohnung, wenn durch Beifall von den Zuhörern den musikalischen Darbietungen Dank und Anerkennung gezollt wird.

H. L.



Sie kennen den FRISIA-VERLAG nicht?

Vielleicht sagen Ihnen die Namen folgender Schriften mehr:

Inselführer

Eine Informationsschrift über Norderney

Mit vielen interessanten Artikeln, Register von A - Z, Stadt- und Inselplan. Format DIN A 5, 50 Seiten.

Nur **0,20 DM**

Jährlich neu

Der Ausrufer

Veranstaltungskalender für das Nordseeheilbad Norderney

Erscheint zu Weihnachten, Ostern und Pfingsten sowie von Juli bis September wöchentlich, mit den Öffnungszeiten der Kureinrichtungen, Abfahrtszeiten der Schiffe und Züge und allen Norderneyer Veranstaltungen, wie Bootsfahrten, Kino, Theater, Konzerte und Filmen. Kostenlos.

Vogelwanderungen

Ein Führer durch die Norderneyer Vogelwelt
von **Manfred Temme**

20 Seiten auf Kunstdruckpapier. **1,20 DM**

In jeder Norderneyer Buchhandlung erhältlich

In Vorbereitung:

Benno Eide Siebs

Die Norderneyer

Diese Volkskunde ist seit 1935 vergriffen und gilt noch heute als das Standardwerk über Norderney

Heinz Marienfeld

Wahres und Legendäres aus Alt-Norderney

Wanderkarte für Norderney

Maßstab 1:10 000

Werner Strüp

Ostfriesischer Wattenführer

Kleiner Begleiter durch Europas letzte Urlandschaft

FRISIA-VERLAG, 2982 Norderney, Halemstr. 6

Theodor Kluin

**Bau- und Möbeltischlerei
NORDERNEY**
Im Gewerbegebiet 5
Ruf 27 94

Türen, Fenster	Wand- und
Einbaumöbel	Deckenvertäfelungen
Kunststoffenster	Innenausbau
und -Türen	Möbelhandel
Sarglager	

JAN FLESSNER

Heizungsbau – Sanitäre Installation

NORDSEEBAD NORDERNEY

Seilerstraße 18a

Ruf 0 49 32 / 6 47

TAXI - RUF 5 14

**Norderneyer Bus und Kraftdroschken
GmbH. & Co KG.**

Taxen und Omnibuslinie Hafen — Stadt
Garagen

Central-Café

DIE KONDITOREI

—

DAS CAFÉ

AM KURPLATZ

Ganzjährig geöffnet!

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gutes Neues Jahr und hoffen mit Ihnen auf ein erfolgreiches Gelingen aller Pläne, Gesundheit und Mut beim Anpacken der Alltagsorgen.

Gerhard und Rita Fröhlich

LEBENSMITTEL — FEINKOST

42 Jahre im Herrenpfad — 5 Jahre an der Südstraße

1899

1969

70 Jahre

Im Dienste der Inselkundschaft

Einrichtungshaus

Chr. Eberhardt

Das liebe Geld!
Wenn's fehlt, wenn's gebraucht wird . . .
ein Gespräch mit uns.
Wir wissen Rat!

VOLKSBANK NORDERNEY eGmbH

45 Jahre
im Dienst der heimischen Wirtschaft

Paul F. Meyer

seit 1920

Ihr leistungsfähiger Textil-Spezialist

**Elektrogeräte und Leuchten
aus dem Fachgeschäft!**

Richard Mannes

**KLEMPNER- UND ELEKTROMEISTER
NORDERNEY**

Fernruf 0 49 32 / 23 26 — Herrenpfad 8

45 Jahre

TABAKWAREN - FACHGESCHÄFT

Arthur Freund

Jann-Berghaus-Straße 8 Fernruf 24 43

Die gute Einkaufsquelle für Tabakwaren

ESSO - HEIZÖL

Ihr Lieferant,
immer für Sie dienstbereit.

Gebr. Wedermann

Mit unseren Seebäderschiffen

M. S. „Atlantis“, M. S. „Seute
Deern“, M. S. „Flipper“ und
M. S. „Fair Lady“ (Neubau 1970)

**nach Helgoland
und zu den Nachbarinseln.**

Reederei Cassen Eils

Helgolandverkehr und Inseltouristik

Hellw. de Boer

Inhaber: **Erich Getzlaff**

2982 Norderney, Ecke Knyphausen-Winterstraße

Telefon (0 49 32) 24 40

DAS FACHGESCHÄFT
für erlesene Spezialitäten des In- und Auslandes

August Solaro

Eisenwaren Werkzeuge

Waschmaschinen

Heiz- und Kochgeräte

Großküchen-Einrichtungen

Werksgeschulter

Miele-Kundendienst

Strandstraße 18 – Telefon 4 69

Blumenhaus Namuth

Reichhaltige Auswahl in

**Schnittblumen, Topfpflanzen
und Arrangements**

Ein glückliches und erfolgreiches 1970

wünscht allen

**Salon GERHARD HEYEN, Poststraße
und Fam. ROLF DUNKER**

Telefon 22 22

SCHLACHTEREI
Ewald Richter

NORDERNEY

Jann-Berghaus-Straße 19 — Telefon 4 71

Das Fachgeschäft für feinste Fleisch- und Wurstwaren

BÄCKEREI

Harald Saathoff

Nordseebad Norderney — Friedrichstraße 33 — Fernruf 23 11

Pleines & Co.

Hoch-, Tief-, Stahlbetonbau
Holzbearbeitungs-Werkstatt

2982 Nordseebad Norderney

Gartenstraße 59 — Ruf 0 49 32 / 6 71 — Postfach 429

Ihr Lieferant sämtlicher festen **Brennstoffe**,
sowie **Düngertorf, Kunstdünger, Rasen-**
dünger und Propan-Gas.

Schnellste Belieferung durch

KOHLHANDLUNG H. VISSER

Norderney — Jann-Berghaus-Straße 55 — Telefon 23 36

A. GÖTTING

2982 NORDSEEBAD NORDERNEY

Friedrichstraße 15 — Fernsprecher 0 49 32/5 72

UHREN — GOLD — SILBERWAREN — OPTIK

Drog.-Parf. Zugwurst

fachkundige Beratung,
gepflegtes, reichhaltiges Warenlager.

Herrenpfad 22



Seefischhandlung

Fritz Anker jun.

2982 NORDSEEBAD NORDERNEY

Kampstraße 10 — Telefon 4 67

SPEZIALGESCHÄFT FÜR FISCH - FEINKOST

RESTAURANT

„Zur gemütlichen Klause“

Inh.: **FRITZ VISSER**

**DAS GUTBÜRGERLICHE LOKAL
MIT DEN SOLIDEN PREISEN!**



Die Biere von
Weltruf



J. H. Garrels Lud. Sohn

Holz und Baustoffe

Eternit-Vertrieb

2982 Norderney — Maybachstraße 17 — Ruf 5 48

Heißgeliebt und kalt getrunken

Doornkaat



Eine frohe Fahrt ins Neue Jahr



**wünscht allen Mitgliedern der
Norderneyer Freiwilligen Feuerwehr, deren Familien
und allen Förderern der Wehr**



die

AG Reederei Norden - Frisia, Norderney